

Berliner Gesellschaft für Faschismus- und Weltkriegsforschung

Einladung

zum Vortrag von

Prof. Dr. Norman Paech, Hamburg:

**Kriegsverbrechen, Entschädigung und Staatenimmunität -
Griechische Forderungen und deutsche Rechtspositionen**

am Dienstag, **13. April** 2010, Beginn: **17.00 Uhr**

im Haus der Demokratie & Menschenrechte

Berlin, Greifswalder Straße 4, Robert-Havemann-Saal

In der aktuellen Diskussion über die Finanzkrise in Griechenland und aufgrund diskriminierender Äußerungen in deutschen Medien haben sich griechische Politiker und Opferverbände zu Wort gemeldet. Sie fordern die Bundesrepublik auf, endlich die griechischen Opfer deutscher Besatzungspolitik zwischen 1941 und 1944 zu entschädigen und die ausstehenden Reparationen an Griechenland zu zahlen.

Griechische und italienische Gerichtsurteile unterstützen diese Forderungen. Die Bundesregierung will sich ihrer Verpflichtung weiterhin entziehen, u.a. aus völkerrechtlichen Erwägungen.

Der renommierte Völkerrechtler **Prof. Dr. Norman Paech**, Hamburg, referiert über die rechtlichen Probleme der Entschädigungsforderungen und deren historisch-politischen Hintergrund.

Dr. Martin Seckendorf

Vorstand der Berliner Gesellschaft für Faschismus- und Weltkriegsforschung e.V.
Haus der Demokratie & Menschenrechte, 10405 Berlin, Greifswalder Straße 4

www.berliner-gesellschaft.org

Verkehrsverbindung zur Haltestelle "Am Friedrichshain": ab Alexanderplatz Tram M 4 oder Bus 200; Bus 240